

# Baumfällungen auf Berliner Platz: Bürger haben Einwände

**SB-FRISCHEMARKT** Initiative „Wir in Büttgen“ hält die 24 Fällungen für verfrüht.

**Büttgen.** Die unmittelbaren Anwohner des Berliner Platzes hadern weiterhin mit dem geplanten Supermarktneubau „direkt vor der Haustür“. Bernhard Rieksmeier, Mitglied der Initiative „Wir in Büttgen“, wohnt an der

Gartenstraße. In einem Schreiben an Bürgermeister Franz-Josef Moormann hat er den Verwaltungschef und Stadtratsvorsitzenden jetzt gebeten, die Entscheidung über die vorzeitige Fällung von vier „prägenden“ Bäu-

men auf dem Berliner Platz von der Tagesordnung des Bau- und Umweltausschusses (Buna) zu nehmen.

Zur Erklärung: Der Buna soll heute Abend unter anderem über eine Fällgenehmigung für insgesamt 24 städtische Bäume im Bereich des Bebauungsplans (B-Plan) Nr. 87 „SB-Frischemarkt Berliner Platz“ entscheiden. Die

Beschlussfassung über den B-Plan im Rat ist für Dezember vorgesehen. Bevor mit dem Bau begonnen werden kann, seien aber unter anderem eine Kanalsanierung und eine Verlegung von Versorgungsleitungen nötig, heißt es vonseiten der Verwaltung. Um diese Vorbereitungsmaßnahmen realisieren zu könne, müssten spä-

testens bis zum Jahresende vier Bäume gefällt werden, sagt die Stadt. Die übrigen 20 sollen erst nach Beschluss des B-Plans als Satzung gefällt werden. Ersatzpflanzungen sind vorgesehen.

Bernhard Rieksmeier hält die geplanten Fällungen für verfrüht. Viele Bürger hätten qualifizierte Einwände vorgebracht, schreibt er. juha